

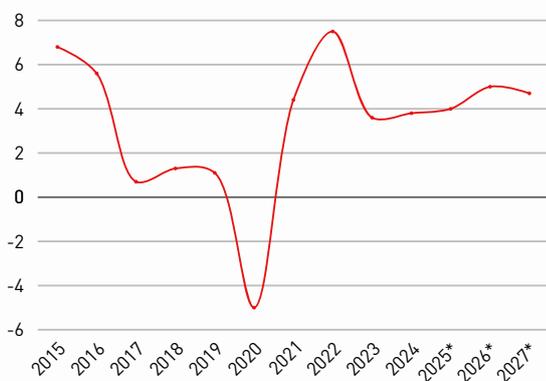
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE WIRTSCHAFTSBERICHT

AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER ABU DHABI
OKTOBER 2025

Highlights

- Die VAE verzeichnen 2025 mit rund 4 % das stärkste Wirtschaftswachstum in der Golfregion
- BIP-Prognose 2026: + 5 %
- Österreichische Warenexporte in die VAE stiegen 2024 um 24 % und im 1. HJ 2025 um 5 %
- Bau- und Immobilienboom hält an, aber es gibt auch erste Anzeichen für eine Überhitzung
- VAE bauen mit Freihandelsabkommen die Rolle als globales Handelszentrum weiter aus
- Österreichische Niederlassungen in den VAE beurteilen Wirtschaftsklima zuversichtlich

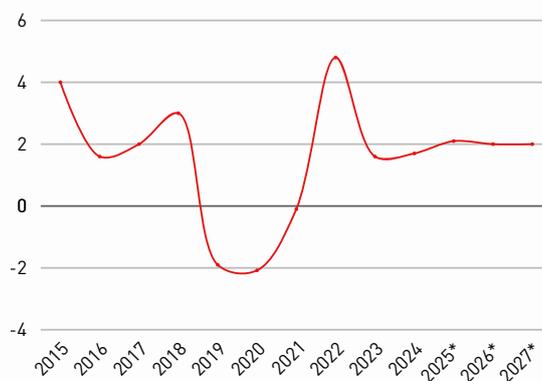
BIP Wachstumsrate in %



*Prognosen

Quelle: WKÖ-Exportradar / World Economic Outlook – Internationaler Währungsfonds

Inflationsrate in %



*Prognosen

Quelle: WKÖ-Exportradar / World Economic Outlook – Internationaler Währungsfonds

Aktuelles aus der Wirtschaft der VAE

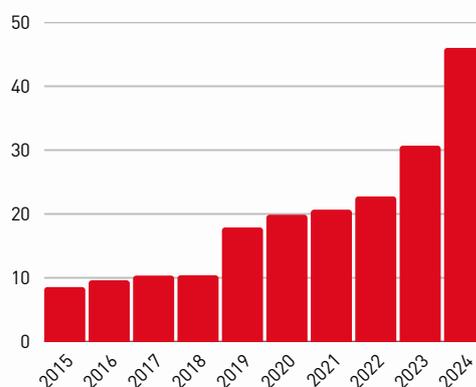
Trotz geopolitischer Spannungen auf Wachstumskurs

Dank stabiler Einnahmen aus dem Ölgeschäft und einer konsequenten Diversifizierungsstrategie wird die Wirtschaft der VAE im Jahr 2025 um rund 4 % wachsen (Prognose für 2026: + 5 %). Die Inflation bleibt dabei mit ca. 2 % im globalen Vergleich niedrig. Der Bauboom hält ungebrochen an, und Mega-Projekte wie der neue Flughafen in Dubai und die Hochgeschwindigkeitsbahnverbindung zwischen Abu Dhabi und Dubai werden auch in Zukunft für eine robuste Nachfrage sorgen. Der Zuzug von Superreichen – beschleunigt durch globale Krisen – treibt die Immobilienpreise in Dubai zu neuen Rekorden. Erste Stimmen warnen vor einem möglichen Überangebot, das in naher Zukunft preisdämpfend wirken könnte.

Sicherer Hafen für Investitionen

Die Konferenz der Vereinten Nationen für Handel und Entwicklung (UNCTAD), bezifferte den Wert der Zuflüsse ausländischer Direktinvestitionen (FDI) in die VAE im Jahr 2024 auf 46 Mrd. USD im Vergleich zu 31 Mrd. USD im Jahr 2023. Die VAE belegen weltweit den 10. Platz bei den FDI-Zuflüssen. Gemessen an der Anzahl an FDI Projekten (1.359) sogar den beachtlichen 2. Rang hinter den USA. Für viele Investoren ist von Bedeutung, dass sich die Emirate in einer Position als "sicherer Hafen" zwischen China, Russland und dem Iran einerseits sowie den USA und Europa andererseits positionieren. Als Logistik-Drehscheibe zwischen Asien, Europa und Afrika spielen die VAE durch ihren Standortvorteil ebenfalls eine wichtige Rolle.

FDI Zuflüsse in Mrd. USD

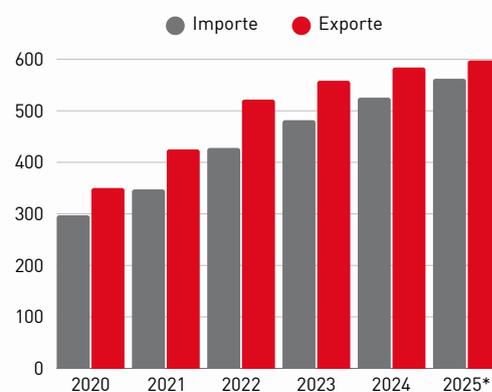


Quelle: [UNCTAD World Investment Report 2025](#)

Ausbau der Handelsdrehscheibe

Die VAE bauen seit 2021 ihre Position als globale Handelsdrehscheibe durch den Abschluss zahlreicher Freihandelsabkommen (CEPAs) weiter aus. Darunter Abkommen mit strategischen Partnern wie Israel und der Türkei sowie aufstrebenden Volkswirtschaften wie Indien und Indonesien. Insgesamt haben die VAE mit 28 Staaten CEPAs unterzeichnet, 11 Abkommen wurden bereits implementiert mit 7 weiteren Ländern werden Verhandlungen geführt. 2025 wurden auch bilaterale CEPA Verhandlungen mit der EU aufgenommen. Diese Wirtschaftsabkommen eröffnen Investitionsmöglichkeiten in strategischen Sektoren wie Agrartechnik, Lebensmittelsicherheit und erneuerbaren Energien.

Import & Export von Waren und Dienstleistungen in Mrd. USD



Quelle: [eiu.com](#)



WKÖ-Exporthandar

Vergleichen Sie Wirtschaftskennzahlen und Warenströme weltweit und analysieren Sie Marktchancen für Ihr Produkt! Scannen Sie den QR-Code um loszulegen.

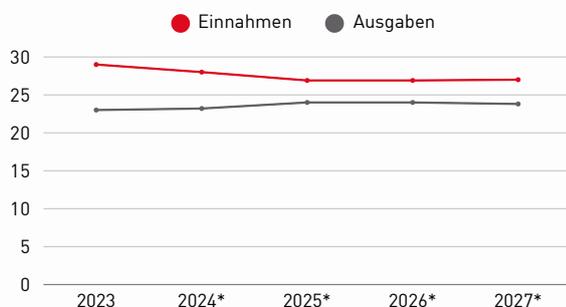
Kennzahlenanalyse

Wirtschaftskennzahlen	2023	2024	EU-Vergleich 2024	VAE 2025*
Veränderungen des realen BIP % zum Vorjahr	3,6	3,8	1,1	4,0
Bruttoinlandsprodukt, lauf. Preise in Mrd. USD	514,1	537,1	19.412,8	548,6
BIP je Einwohner, lauf. Preise in 1000 USD	48,1	48,8	43,1	49,5
BIP je Einwohner, KKP in USD	76,1	78,0	62,4	n.v.
Inflationsrate in % zum Vorjahr	1,6	1,7	2,6	2,1
Budgetsaldo des Staates in % des BIP	5,9	4,8	-3,2	2,9
Staatsverschuldung in % des BIP	32,4	32,1	82,5	32,8
Leistungsbilanzsaldo in % des BIP	13,4	13,2	n.v.	12,5

*Prognosen

Quellen: [Länderprofil / Statistik Austria](#)

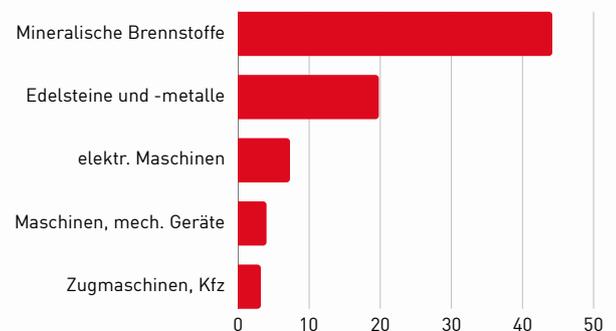
Gesamteinnahmen und -ausgaben des Staates in % des BIP



*Prognosen

Quellen: [Länderprofil / Statistik Austria](#)

Top 5 Exportgüter 2024*



*Anteile an der Warenausfuhr insgesamt in % auf Basis HS 2-Steller

Quellen: [Länderprofil / Statistik Austria](#)

Kennzahlenanalyse, Einschätzungen des Wirtschaftsdelegierten

2024 erzielten die VAE ein Wirtschaftswachstum von 3,8 %. Im laufenden Jahr 2025 wird sich das Wachstum voraussichtlich auf ca. 4 % erhöhen. Getragen wird dieses Wachstum einerseits durch die nachhaltige Investitionstätigkeit sowohl im öffentlichen wie auch im privaten Sektor, andererseits durch den Zuzug ausländischer Unternehmen und wohlhabender Privatpersonen. Risiken, die die Wachstumsprognosen der VAE beeinträchtigen könnten sind eine weitere Eskalation regionaler geopolitischer Spannungen, eine weltweite wirtschaftliche Abschwächung, Unsicherheiten über die Handelspolitik und die möglichen Auswirkungen sinkender Ölpreise. Wobei der Nicht-Erdöl Sektor inzwischen rund 75 % der Wirtschaft des Landes ausmacht, das somit vom Ölgeschäft immer unabhängiger wird.



Länderprofile

Interessieren Sie sich für weitere Kennzahlen?

Scannen Sie einfach diesen QR-Code, um das Länderprofil zu entdecken!

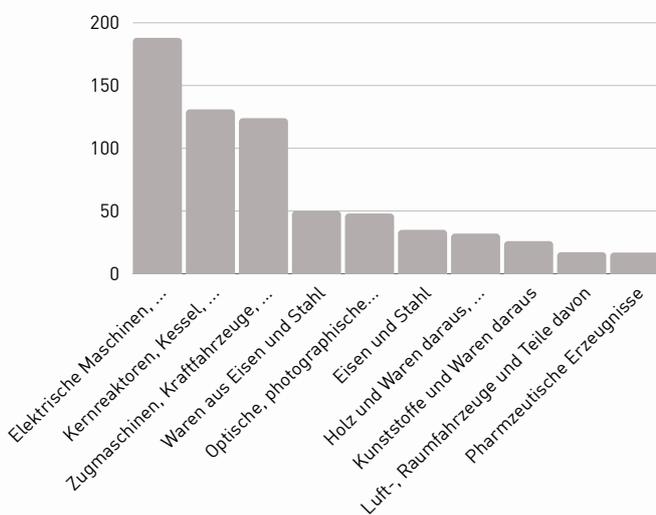
Wirtschaftsbeziehungen mit Österreich

Der erfreuliche Trend des österreichischen Exportergebnisses 2024 hat sich auch 2025 fortgesetzt. Laut Statistik Austria haben die VAE 2024 österreichische Waren im Wert von EUR 816 Mio. bezogen, um 24,2 % mehr als 2023. Im ersten Halbjahr 2025 wurde ein weiterer Anstieg der Warenexporte um 4,8 % auf EUR 397 Mio. verzeichnet.

Nach zwei Jahren stark steigender österreichischer Importe aus den VAE (2022 um +141,6 % und 2023 um +20,6 %), kam es 2024 zu einem Rückgang um 24,4 % auf EUR 177,5 Mio. bei den Warenimporten. Dieser Trend setzte sich auch im 1. Halbjahr 2025 fort. Die Warenimporte aus dem VAE sanken um 11,4 % auf EUR 77 Mio.

Ein gegenteiliges Bild zeigt sich beim Handel mit Dienstleistungen. Die österreichischen Dienstleistungsexporte sanken 2024 um 9 % auf EUR 427 Mio., wohingegen die Dienstleistungsimporte einem Zuwachs um 33 % auf EUR 448 Mio. verzeichneten.

Österreichische Warenexporte 2024 in Mio. EUR, gesamt 816 Mio. EUR



Wichtigste Exportgüter Österreichs im Jahr 2024 waren elektrische Maschinen um EUR 188 Mio. (+7 %) gefolgt von Kesseln, Maschinen, Apparaten und mechanischen Geräten um EUR 131 Mio. (+7 %) und Fahrzeugen um EUR 124 Mio. (+78 %). Höhere Wachstumsraten gab es auch bei Waren aus Eisen und Stahl auf EUR 50 Mio. (+138 %), optischen, photographischen Geräten, Meß- und Prüfinstrumenten auf EUR 49 Mio. (+39 %) und Eisen und Stahl auf EUR 35 Mio. (+107 %).

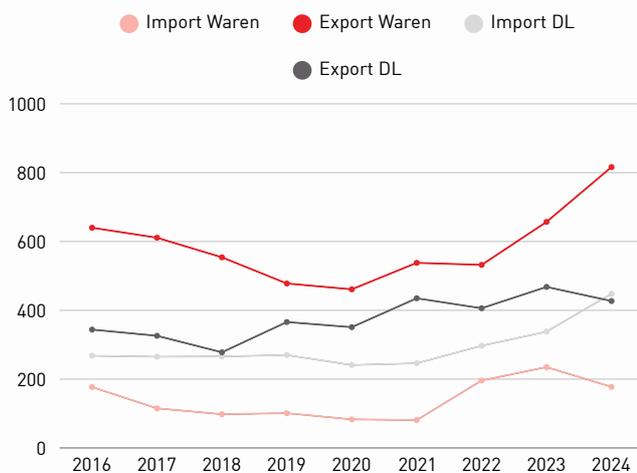
Die wichtigsten Importprodukte sind elektrische Maschinen und elektrotechnische Waren um EUR 97 Mio. (+41 %), gefolgt von Aluminium und Waren daraus im Wert von EUR 46 Mio. (+5 %). Beim Import von mineralischen Brennstoffen und Mineralölen daraus kam es zu einem fast vollständigen Rückgang von -99 % auf EUR 0,5 Mio. Ebenso fielen die Importe von Kunstgegenständen, Sammlungsstücken und Antiquitäten, die im Jahr davor beachtliche EUR 38 Mio. ausgemacht haben, völlig weg.

Der Handelsbilanzüberschuss beim Warenhandel stieg somit 2024 auf beachtliche EUR 638 Mio. an, was vor allem auf den Wegfall der Importe von Erdöl und Kunstgegenständen zurückzuführen ist.

Beim Handel mit Dienstleistungen ergab sich 2024 jedoch ein leichtes Defizit in der Höhe von EUR 21 Mio.

Quelle: Länderstrategie / Statistik Austria

Österreichische Export- und Importentwicklung mit den VAE in Mio. EUR



Quelle: Länderstrategie / Statistik Austria



Zoll, Import & Export

Wir beraten Sie gerne zu den Zollbestimmungen und geben Ihnen Starthilfe bei Ihren ersten Auslandsgeschäften. Mehr Informationen gibt es gleich hier.

Top-Branchen und Trends

Bau und Infrastruktur

Trotz weltweiter Unsicherheiten bleibt die Bauwirtschaft in den VAE außergewöhnlich dynamisch. 2024 erreichte der Bausektor mit einem Rekordausstoß von etwa 107 Mrd. US-Dollar neue Höchstwerte und zählt damit zu den wichtigsten Treibern des Wirtschaftswachstums. Besonders prägend sind Großprojekte im Hochbau, Wohnungsbau und in der Infrastruktur – wie die Erweiterung der Dubai Metro und der Bau eines neuen Flughafens in Dubai. Die Immobilienmärkte boomen ebenfalls: Das Transaktionsvolumen allein in Dubai liegt bei über 200 Mrd. US-Dollar und setzt damit ein weiteres Zeichen für die anhaltende internationale Attraktivität des Standortes. Mit einer Projektpipeline von mehreren Hundert Milliarden US-Dollar eröffnen sich zahlreiche Chancen für Investoren und Unternehmen in den Emiraten.

Energie

Der Energieverbrauch der VAE steigt derzeit jährlich um etwa 2 bis 2,5%. Hauptursachen sind das anhaltende Wirtschaftswachstum, die Zunahme der Bevölkerung und das heiße Klima, wodurch sich der steigende Bedarf nur teilweise durch effizientere Energienutzung ausgleicht. Auch die gezielte Industrialisierung bewirkt, dass die Nachfrage nach Erdgas und gasbasiertem Strom weiter wächst. Die VAE verfügen aktuell über eine Ölförderkapazität von etwa 4,8 Millionen Barrel pro Tag und haben sich das Ziel gesetzt, diese bis 2027 auf 5 Millionen Barrel zu steigern. Parallel laufen umfassende Projekte zur Ausweitung der Gasförderung.

Im Vergleich zu anderen GCC-Ländern sind die VAE führend in der Nutzung von Kernkraft und Solarenergie. Bis 2033 wird erwartet, dass Kernenergie etwa 9% und erneuerbare Energien (ohne Wasserkraft) rund 29% der Stromerzeugungskapazität ausmachen werden.

Gesundheit

Die VAE setzen gezielt auf den Ausbau von Gesundheitsforschung, Hightech-Medizin und eine moderne Versorgung. Dafür steht beispielhaft das 2023 gegründete Unternehmen M42, das Wissen und Ressourcen führender Staatsunternehmen bündelt, modernste Klinikstrukturen betreibt und mit digitalen und datenbasierten Ansätzen der Präzisionsmedizin neue Maßstäbe setzt. Dank solcher Initiativen dürfte der Gesundheitssektor künftig rund 6% zum Bruttoinlandsprodukt beitragen – insbesondere, weil innovative Lösungen, patientenzentrierte Versorgung und Forschung gezielt ausgebaut werden.

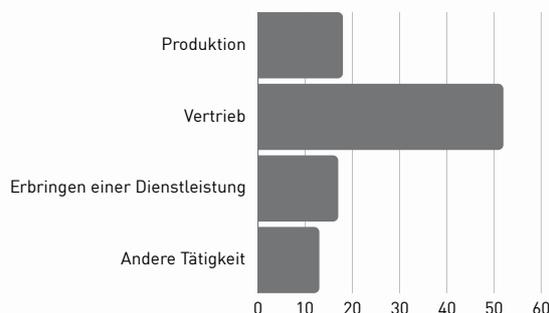
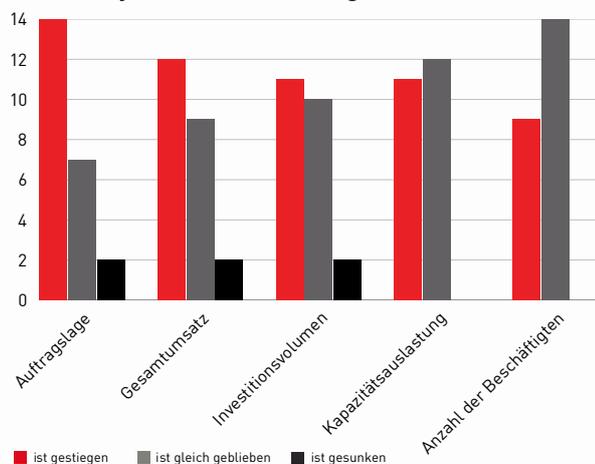
Künstliche Intelligenz und Digitalisierung

Die VAE nehmen mit ihrem spezialisierten Ministerium für Künstliche Intelligenz, Digitale Wirtschaft und Remote Work eine führende Rolle im KI-Bereich der Region ein. Der Wert des heimischen KI-Markts wird aktuell auf rund 1 Milliarde US-Dollar geschätzt und dürfte in den nächsten drei Jahren deutlich wachsen, wobei sektorübergreifend hohe Investitionen und starke Innovationskraft zu einer Marktgröße von 1,6 Milliarden US-Dollar oder mehr führen können. Besonders Branchen wie Dienstleistung, Handel, Gesundheitswesen, Finanzen, Einzelhandel und Transport profitieren von intelligenten Automatisierungslösungen. Die VAE setzen zudem auf KI-gestützte Verwaltungsstrukturen und innovative Bildungsinitiativen, um ihre Technologieführerschaft weiter auszubauen.

Einschätzungen zum Markt

Global Business Barometer in den VAE

Unsere jährliche Umfrage unter den österreichischen Auslandsniederlassungen



Haupttätigkeit österreichischer Niederlassungen in den VAE in %

Quelle: Global Business Barometer 2024

Input zur Umfrage der Auslandsniederlassungen

Mehr als 150 österreichische Unternehmen sind in den VAE mit einer Niederlassung tätig. Die überwiegende Mehrzahl davon sind Vertriebs- und Serviceniederlassungen, die für die gesamte Golfregion und darüber hinaus Märkte in Asien und Afrika bearbeiten. 18 % der befragten Niederlassungen produzieren auch in den VAE. Die Tendenz dazu ist angesichts steigender Energiekosten, der Verfügbarkeit von Arbeitskräften und der Verschiebung von Lieferketten steigend.

Dos and Don'ts

Gespräche in den VAE werden immer mit Fragen nach dem Befinden des Gesprächspartners, nach der Familie, nach dem Reiseverlauf und anderen persönlichen Dingen eröffnet. Bei Einladungen zum Essen findet die Unterhaltung im Wesentlichen vor der Einnahme des Mahles statt.

Man erntet große Freude, wenn der allerorts zu sehende (Bau-)Fortschritt entsprechend gewürdigt und die rasante Entwicklung besonders in den Städten lobend erwähnt wird. Darauf ist man –zurecht- besonders stolz, gelten die Emirate in der Golfregion doch als ein leuchtendes Beispiel funktionierender Strukturen, Ordnung und Sicherheit.

Es gilt als unhöflich, Arabern Fragen in Bezug auf die Ehefrau zu stellen, besser erkundigt man sich nach der Familie im Allgemeinen. Gesprächsthemen sind auch –je nach Interessenslage des Gastgeber- seine Farm, Pferde, Kamele, Falken, Sportautos, Yachten oder die Wüste.

Politische Themen wie beispielsweise Grenzkonflikte mit Nachbarländern und Kriege, das Verhältnis zu Israel oder dem Iran sollten nur behutsam und bei aktiver Ansprache durch den ausländischen Gastgeber oder Besucher besprochen werden.

Persönlicher Tipp des Wirtschaftsdelegierten:

Schlüssel zum Erfolg in den VAE ist ein kompetenter lokaler Partner, der allen Anforderungen entspricht. Nicht immer muss dieser Partner über enge Kontakte zum Herrscherhaus verfügen. Mit ihm ist enger, persönlicher Kontakt zu pflegen. Bei Geschäftsverhandlungen ist zu beachten, dass es nach traditioneller arabischer Sitte unhöflich ist, einem Gast oder Freund eine Bitte abzuschlagen. Ein offen ausgesprochenes Nein ist daher selten zu hören. Es sollte daher zur Klarstellung, soweit möglich, einige Tage später eine Bestätigung der Vereinbarung erfolgen.

Wegbereiter vor Ort

AußenwirtschaftsCenter Abu Dhabi
Austrian Embassy – Commercial Section
PO Box 3095, Al Wahda City 1 Commercial Tower, 1st Floor, Office 3, PO Box 3095
Abu Dhabi
Vereinigte Arabische Emirate

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 08:00 - 17:00

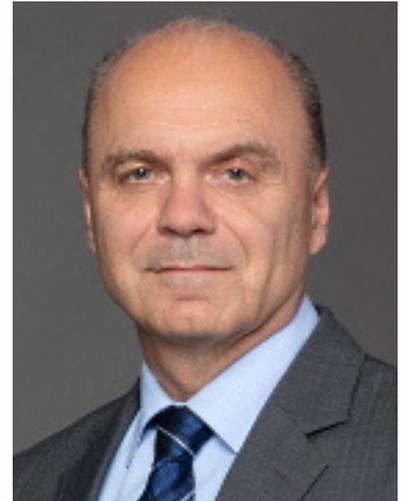
Freitag 08:00 - 14:30

Samstag bis Sonntag geschlossen

MEZ +3 Stunden | MESZ +2 Stunden

E abudhabi@wko.at

W <https://wko.at/aussenwirtschaft/ae>



© www.studiohuger.at

WKÖ Wirtschaftsdelegierter

Mag. Johannes Brunner

Jetzt vernetzen ([LinkedIn](#))

Veranstaltungshighlights

[Austria @ Expand North Star 2025](#), 12. - 15.10.2025, Dubai

Startup und Investment Meeting & Konferenz

[Gulflood Manufacturing 2025](#), 4.11. - 6.11.2025, Dubai

Fachmesse für Ingredients, Processing & Packaging, Food Logistics

[Big 5 Global 2025](#), 24. - 27.11.2025, Dubai

Wichtigste internationale Baumesse im Nahen Osten

[Gulfood 2026](#), 26. - 30.1.2026, Dubai

Wichtigste Messe für die Lebensmittelwirtschaft im Nahen Osten

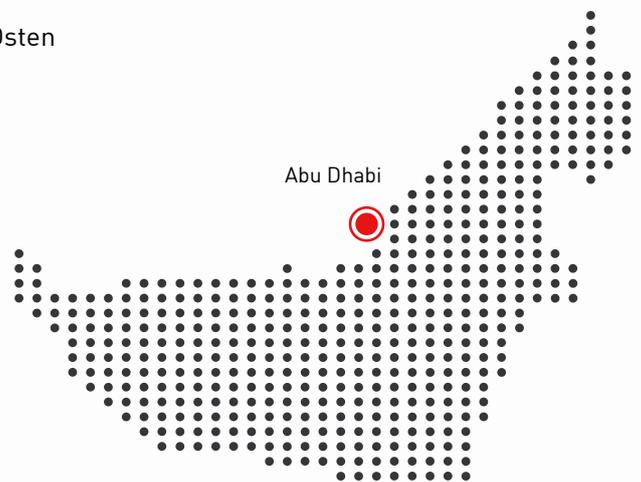
[WHX Labs 2026](#), 10. - 13.2.2026, Dubai

Fachmesse und Kongress für Labor und Diagnostik



**Entdecken Sie weitere
Veranstaltungen mit VAE-Bezug!**
Scannen Sie den QR-Code, um
mehr zu erfahren!

Hören Sie rein: der **Podcast der
AUSSENWIRTSCHAFT** zum Thema
"VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE –
zwischen Wüsten und Wolkenkratzern".



Abu Dhabi

© 704453386 | stock.adobe.com



Hier scannen oder klicken
und über unsere Services
weltweit für Sie und Ihr
Unternehmen informieren!

Weitere Informationen:

[Recht, Steuern & Investitionen](#)

[Zoll, Import & Export](#)

[Reisen & vor Ort](#)

AUSTRIA IST ÜBERALL.

izumyla kharlamova | shutterstock



Disclaimer

Hinweis zu den gesetzlichen Grundlagen der Beratungs- und Informationspflichten der Außenwirtschaftsorganisation der Wirtschaftskammer Österreich und ihren AußenwirtschaftsCentern.

IMPRESSUM

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere die Rechte der Verbreitung, der Vervielfältigung, der Übersetzung, des Nachdrucks und die Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere elektronische Verfahren sowie der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten. Die Wiedergabe mit Quellenangabe ist vorbehaltlich anderslautender Bestimmungen gestattet. Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA ausgeschlossen ist. Darüber hinaus ist jede gewerbliche Nutzung dieses Werkes der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten.

© AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA DER WKÖ
Offenlegung nach § 25 Mediengesetz i.d.g.F.

Herausgeberin, Medieninhaberin (Verlegerin) und Herstellerin: WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH / AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien

Redaktion: AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER ABU DHABI

E abudhabi@wko.at
W <https://www.wko.at/aussenwirtschaft/ae>

EIN SERVICE DER AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA